

## [Das Büro des Präsidenten hat einen Plan für den Wiederaufbau der Ukraine erörtert](#)

**18.04.2022**

Ministerpräsident Denys Schmyhal sprach am Montag, den 18. April, bei einem Treffen im Präsidialamt über den Plan zur Erholung der Ukraine nach dem Krieg mit Russland, so der Pressedienst des Präsidialamtes.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Ministerpräsident Denys Schmyhal sprach am Montag, den 18. April, bei einem Treffen im Präsidialamt über den Plan zur Erholung der Ukraine nach dem Krieg mit Russland, so der Pressedienst des Präsidialamtes.

Ihm zufolge wird der Wiederaufbauplan der Ukraine nach dem Krieg die Beseitigung der durch den Krieg verursachten materiellen Schäden, den Wiederaufbau der zerstörten Infrastruktur und die strukturelle Modernisierung der Wirtschaft umfassen.

Internationale Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, ukrainische Denkfabriken, Parlamentsausschüsse und Ministerien haben sich bereits an der Entwicklung des Plans beteiligt.

Der Plan selbst wird aus mehreren Teilen bestehen, die die Ukraine nach neuen Grundsätzen und unter Einsatz aller verfügbaren Ressourcen und Fähigkeiten erneuern werden.

Eine Reihe wichtiger Wirtschaftsreformen stand im Mittelpunkt des Treffens.

Die Teilnehmer erörterten auch die Fortschritte der europäischen Integration und die Erlangung des Kandidatenstatus für den Beitritt der Ukraine zur Europäischen Union.

Zuvor hatte Schmyhal erklärt, dass die Verluste der Ukraine durch den Krieg mit Russland unter Berücksichtigung der Verluste in den folgenden Jahren eine Billion Dollar übersteigen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 197

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.